

## LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

vielleicht fragen Sie sich, was das Thema dieses Heftes eigentlich genau bedeuten soll: erfahrungsorientiert lernen. Es ist doch so: Wenn Schülerinnen und Schüler im Sportunterricht tanzen, Badminton spielen, kämpfen oder turnen, dann machen sie immer auch Erfahrungen. Und dass sie dabei lernen, steht außer Frage. Überhaupt: Kann man denn anders als erfahrungsorientiert lernen?

Nein, kann man natürlich nicht, und das gilt ganz besonders für den Sportunterricht. Etwas in Erfahrung zu bringen, bedeutet im ursprünglichen Sinne, sich die Welt durch eigene Fortbewegung zu erschließen. Damit nimmt Sportunterricht an sich bereits eine herausgehobene Stellung im Fächerkanon der Schule ein. Er allein lässt körperliche Erfahrungen in diesem eigentlichen Verständnis zu. Neben der leibsinlichen Komponente sind daran kognitive Prozesse wesentlich beteiligt, wie auch das Titelbild andeutet.

Dieses Heft greift „Erfahrungen“ der Kinder und Jugendlichen als zentrales Moment von Lehr-Lernprozessen auf. Dabei geht es weit über das zuweilen unspezifische Sammeln von Bewegungserfahrungen hinaus – so finden Sie konkrete Praxis von offenen Settings beim Tanzen oder Le Parkour bis hin zur Vermittlung geschlossener Fertigkeiten im Badminton, Hürdenlauf oder Kämpfen. Deutlich wird: Die Erfahrungen der Schüler sind Dreh- und Angelpunkt des Unterrichts.

Außerdem erwartet Sie in diesem Heft, passend zum Beginn der kalten Jahreszeit, ein EXTRA mit zahlreichen Ideen für den Einsatz von Skiboards im Schulsikur.

Gute Erfahrungen mit den folgenden Ideen und Konzepten wünscht

*Jana Schmutzler*

**Unser Dankeschön  
für Abonnenten!**



Mit dieser Ausgabe von **sportpädagogik** erhalten Sie Ihr persönliches **Gutscheinheft 2011/2012**. Mit dem Gutscheinheft für Abonnenten möchten wir uns für Ihre Treue und Ihr Vertrauen in unsere Fachzeitschriften bedanken. Hier erwarten Sie Monat für Monat attraktive Angebote und echte Schnäppchen aus unserem Programm.



# 10

## Tanzen wie ein Kaugummi

Schülerinnen und Schüler setzen Ideen in Bewegung um und entwickeln daraus ihre eigene Choreografie

## Über die Hüfte stolpern

Wie eine erfahrungsorientierte Vermittlung des Hüftwurfes auch mit Schülern ohne Vorkenntnisse gelingen kann

# 18





## 22

### Hindernisse überlaufen

Möglichst flach statt hoch hinaus: Unterrichtsbausteine eines erfahrungsorientierten Unterrichts zum Hürdenlaufen

## 30

### Die mit dem Wasser tanzen

Mit dem Kajak in die Vertikale: Elemente aus dem Kanufreestyle erfahrungsorientiert unterrichten



## ZUM THEMA

- 2 **Erfahrungsorientiert lernen**  
Martin Giese

## PRAXIS

- ELEMENTAR-/ PRIMARSTUFE  
7 **Die Baustelle Sonnenwiese**  
Claudia Böger
- SEKUNDARSTUFE  
10 **Tanzen wie ein Kaugummi**  
Claudia Behrens
- SEKUNDARSTUFE  
14 **Turnen von A nach B**  
Tobias Pilz
- SEKUNDARSTUFE  
18 **Über die Hüfte stolpern**  
Thomas Leffler
- SEKUNDARSTUFE  
22 **Hindernisse überlaufen**  
Martin Giese/Arne Schumann
- SEKUNDARSTUFE  
27 **Bewegungseffekte spüren**  
Jan Hasper
- SEKUNDARSTUFE  
30 **Die mit dem Wasser tanzen**  
Mike Lochny/Linda Weigelt
- SEKUNDARSTUFE  
34 **Kompetenter trainieren lernen**  
Jan Hasper/Jürgen Gießing

## EXTRA

- 38 **Tricks und Spielformen mit den Skiboards**  
Christoph Kößler

## FORUM

- ZUR DISKUSSION  
52 **Zur Kompetenzorientierung im Sportunterricht**  
Eckart Balz

## MAGAZIN

- 46 **Unterrichtsidee** Jürgen Kittsteiner/Thomas Bauer  
48 **Methoden** Arne Dornseifer  
50 **Sicherheit** Stefan Nieberle  
56 **Aktuelles**  
57 **Rezension** Martin Baschta
- 45 **Impressum**

Herausgeber dieser Ausgabe: Martin Giese